

Freitag, 20. November 2020

## Kompaktseminar

# WIE WOLLEN WIR STERBEN?

Selbstbestimmt – mit begleitender Hilfe – sterben?

Informationen aus theologischer und gesellschaftspolitischer Sicht

Friedenskirche Ratingen-Ost

## WIE WOLLEN WIR STERBEN?

Die Welt ist im Umbruch – nicht erst durch Corona. Das gilt auch für das Ende des Lebens. Neue rechtliche Vorgaben werfen Fragen auf und suchen nach gut überlegten Antworten.

**Gibt es ein Recht auf Suizid? Warum ist der assistierte Suizid ein ethisches Problem?**

Trotz zahlreicher Einwände der christlichen Kirchen, des Zentralrates der Juden, von Ärzteverbänden u.a. hat das Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil 2020 das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung für verfassungswidrig erklärt und das Recht auf assistierte Selbsttötung bekräftigt.

Wörtlich heißt es im Karlsruher Urteil „Die Freiheit sich das Leben zu nehmen, umfasst auch die Freiheit, hierfür bei Dritten Hilfe zu suchen und Hilfe, soweit Sie angeboten, wird in Anspruch zu nehmen.“

Mit dem Urteil eröffnete das Gericht dem Gesetzgeber zugleich grundsätzlich den Weg diese Art der Sterbehilfe und deren Voraussetzungen neu zu regeln. Bis heute wurde diese Anregung vom Gesetzgeber nicht aufgegriffen. Nicht zuletzt durch die Corona-Krise bedingt, findet eine dem Thema angemessene öffentliche Debatte zurzeit nicht statt. Und dies obwohl die Auswirkungen dieses Urteils viele Menschen betreffen.

- Ist der assistierte Suizid eigentlich eine gesellschaftliche Frage?
- Welche Auswirkungen hat dieses Urteil auf das Handeln von Ärztinnen und Ärzten und Mitarbeitenden in Pflege- und Heilberufen?
- Wer darf unter welchen Rahmenbedingungen assistieren?
- Was bleibt dem Einzelnen an Entscheidung?

Wir beschäftigen uns in der Friedenskirche mit dem wichtigen Thema und konnten für den Nachmittag drei interessante Referent\*innen gewinnen, mit denen wir die ethischen Herausforderungen und politischen Konsequenzen diskutieren.

Herzliche Einladung nach Ratingen  
*Irmtraut Pütter, Deutscher Evangelischer Frauenbund e.V.*  
*P. Thomas Gerhold, Friedenskirche Ratingen-Ost*  
Herbst 2020

## PROGRAMM

**13.00 Uhr**  
Ankommen & Imbiss

**14.00 Uhr**  
Begrüßung  
• Pfr. Thomas Gerhold

**Einführung**  
• Irmtraut Pütter  
*Selbstbestimmt – mit begleitender Hilfe – sterben?* Informationen aus theologischer und gesellschaftspolitischer Sicht

**14.15 Uhr**  
**1. Vortrag und Diskussion**  
*Sterbehilfe als Herausforderung für die Gesellschaft und die Kirche*  
• em. Professor Dr. theol. Johannes Fischer

**2. Vortrag und Diskussion**  
*Welche Auswirkungen hat das Urteil auf das Handeln von Ärzten und des medizinischen Personals? Praktische Erfahrungen mit Exit in der Schweiz*  
• Dr. med. Gesine Heetderks-Fischer

**16.00 Uhr**  
Pause

**16.30 Uhr**  
**3. Vortrag und Diskussion**  
*Sterben in dieser Zeit – in Deutschland*  
• Franz Müntefering

**17.30 Uhr**  
Reiseseegen

## REFERENTIN UND REFERENTEN

**em. Prof. Dr. Johannes Fischer**  
Professor emeritus für Theologische Ethik, 1998-2012 Ordentlicher Professor auf dem Lehrstuhl für Theologische Ethik an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich und Leiter des Instituts für Sozialethik

**Dr. med. Gesine Heetderks-Fischer**  
Psychiaterin, Neurologin, Psychotherapeutin, Master of applied Ethics UZH

**Franz Müntefering**  
Bundesminister a.D.

**Moderation:** Jens Peter Kruse  
[Vorstand BAGSO, Seniorenbeirat Hannover]

**Musik:** Clemens Orth, Köln

## ANMELDUNG

Anmelden kann man sich für das kostenfreie Seminar per mail unter [projekte.friedenskirche.ratingen@ekir.de](mailto:projekte.friedenskirche.ratingen@ekir.de)  
Da es coronabedingt eine begrenzte Platzzahl in der Kirche gibt, wird es eine live-Übertragung auf dem youtube-Kanal der Friedenskirche [www.youtube.com/c/friedenskircheratingen](https://www.youtube.com/c/friedenskircheratingen) geben.

## ORT

Ev. Friedenskirche Ratingen,  
Hegelstr. 16, 40882 Ratingen

## ANREISE

Bahn: bis Essen oder Düsseldorf, dann S 6 bis Ratingen-Ost  
Auto: A3, Ausfahrt Ratingen-Ost, erste Ampel im Ort rechts, Hegelstraße

## VERANSTALTER

